

Rechtswissenschaftliche Fakultät

TAGUNG

2. Luzerner Law and Economics-Tagung

## Ökonomische Theorie der Verfassung



FREITAG, 12. APRIL 2013, 13.00 – 17.30 UHR

UNIVERSITÄT LUZERN, FROHBURGSTRASSE 3, HS 3, LUZERN



### **Charles B. Blankart**

Prof. Dr. rer. pol. Charles B. Blankart studierte und promovierte in Ökonomie an der Universität Basel. 1976 wurde er an der Universität Konstanz habilitiert. Anschliessend war er Professor an der Freien Universität Berlin, der Universität der Bundeswehr in München und an der Technischen Universität Berlin. Hinzu kamen zahlreiche Gastprofessuren und Forschungsaufenthalte in Europa und Amerika. Von 1992 bis zu seiner Emeritierung im Jahr 2010 war er Inhaber des Lehrstuhls für öffentliche Finanzen an der Humboldt-Universität zu Berlin. 2009 wurde er Lehrbeauftragter und seit 2011 ist er Ständiger Gastprofessor an der Universität Luzern. Er hat sich in seinen Arbeiten immer wieder mit schweizerischen Themen befasst, namentlich mit Fragen im Zusammenhang von Föderalismus und direkter Demokratie.



### **Johannes J. Frühbauer**

Dr. theol. Johannes J. Frühbauer studierte an der Universität Tübingen und am Institut Catholique de Paris katholische Theologie, Politikwissenschaften und Romanistik und wurde mit einer Arbeit zu John Rawls' Theorie der Gerechtigkeit promoviert. Von 2010 bis 2013 vertrat er die Professur für Theologische Ethik an der Theologischen Fakultät der Universität Luzern. Seine Forschungsschwerpunkte umfassen nebst Fragen der Gerechtigkeit, der Menschenrechte und der Friedensethik das Verhältnis von Religion und Politik, religiösen Terrorismus, Ethik der Religionen und Entwicklungsethik.



### **Jens Petersen**

Prof. Dr. iur. Jens Petersen studierte Rechtswissenschaften an der Freien Universität Berlin und an den Universitäten Genf und München. Er promovierte sich 1996 mit einer Arbeit zum privaten Umweltrecht und wurde 2001 mit einer Arbeit zum Unternehmensrecht habilitiert. Seither ist er an der Universität Potsdam Inhaber des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Deutsches und Internationales Wirtschaftsrecht. Er veröffentlichte u.a. auch Arbeiten zu Max Webers Rechtssoziologie, Hegels Rechtsphilosophie, zu Dante Alighieris Gerechtigkeitssinn und zu Adam Smith als Rechtstheoretiker.



### **Viktor J. Vanberg**

Prof. Dr. phil. Viktor J. Vanberg studierte Soziologie an der Universität Münster und promovierte an der Technischen Universität Berlin. Nach seiner Habilitation an der Universität Mannheim und seiner mehrjährigen Forschung mit James M. Buchanan, Nobelpreisträger in Wirtschaftswissenschaften, war er u.a. Professor of Economics an der George Mason University und Professor für Wirtschaftspolitik an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Von 2001 bis 2010 war er Direktor des Walter Eucken Instituts in Freiburg i.Br. In seinen zahlreichen Publikationen setzt er sich vorwiegend mit konstitutionenökonomischen Fragen zur Ordnungs- und Wettbewerbspolitik auseinander.

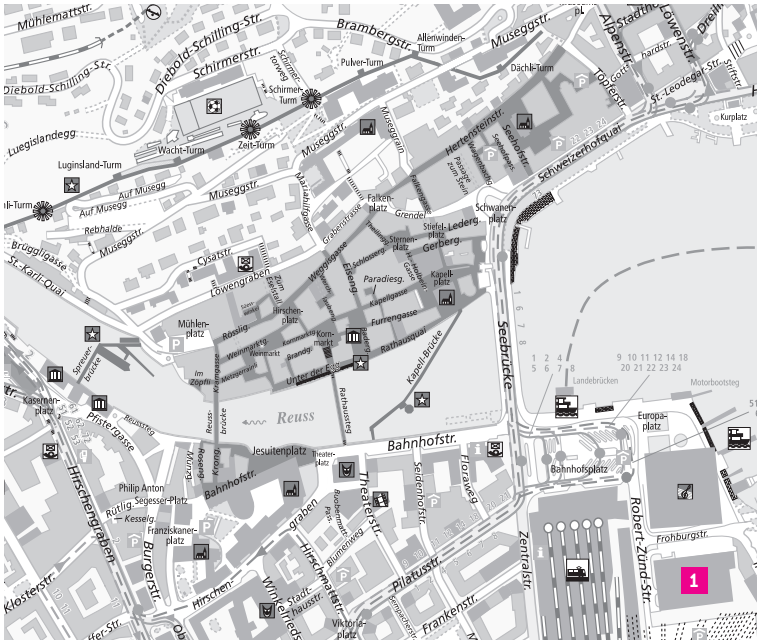
# Ökonomische Theorie der Verfassung

Das Ziel dieser Tagung ist es aufzuzeigen, dass die Institutionen und namentlich das Verfassungsrecht für die wirtschaftliche Entwicklung eines Landes von zentraler Bedeutung sind. Es sollen dabei einerseits die wichtigsten zwei Richtungen der ökonomischen Verfassungstheorie vorgestellt werden: der vertragstheoretische Ansatz, dessen bedeutendster Vertreter James M. Buchanan ist, und der evolutionäre Ansatz, der vorwiegend von Friedrich August von Hayek geprägt wurde. Ausserdem wird mit einem Referat zu den «ökonomischen Aspekten in John Rawls' politischer Philosophie» ein Kontrapunkt zu Buchanans freiheitsorientierter Vertragstheorie gesetzt und mit der Präsentation «einer ökonomischen Theorie der Schweiz» der Praxis- und Aktualitätsbezug hergestellt.

## Programm

13.00 – 13.05	Prof. em. Dr. Paul Richli, Rektor der Universität Luzern: Begrüssung
13.05 – 13.15	Prof. Dr. Klaus Mathis: Einführung
<b>Panel 1</b>	Prof. Dr. Sebastian Heselhaus Prodekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät
13.15 – 13.45	Dr. Johannes J. Frühbauer Gerechtigkeit und Verfassung – ökonomische Aspekte in John Rawls' politischer Philosophie
13.45 – 14.15	Prof. Dr. Viktor J. Vanberg Freiheit und Verfassung – J. M. Buchanans konstitutionelle Ökonomik
14.15 – 15.00	Diskussion
15.00 – 15.30	Kaffeepause
<b>Panel 2</b>	Prof. Dr. Christoph A. Schaltegger Dekan der Kultur- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
15.30 – 16.00	Prof. Dr. Jens Petersen Freiheit unter dem Gesetz – Hayeks Rechtsdenken
16.00 – 16.30	Diskussion
16.30 – 17.00	Prof. Dr. Charles B. Blankart Eine ökonomische Theorie der Schweiz
17.00 – 17.30	Diskussion

Diese Veranstaltung wird unterstützt von:  
Schweizerischer Nationalfonds (SNF) / Forschungskommission der Universität Luzern



## Organisation

Universität Luzern  
Rechtswissenschaftliche Fakultät  
Prof. Dr. Klaus Mathis  
Frohburgstrasse 3  
Postfach 4466  
6002 Luzern  
Schweiz  
T +41 41 229 53 80  
F +41 41 229 53 97  
klaus.mathis@unilu.ch

## 1 Veranstaltungsort

Universität Luzern  
Frohburgstrasse 3  
HS 3  
Luzern

## Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenlos (inkl. Kaffeepause).  
Anmeldungen bitte bis 31. März 2013 an:  
silvan.ruettimann@unilu.ch